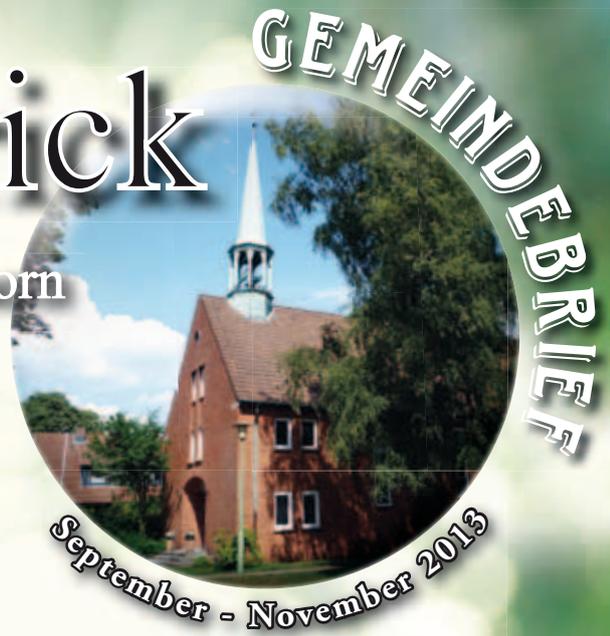


Broder Hinrick

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenhorn



Aus dem Inhalt:

Erntedank

Nacht der Kirchen

Einwandfrei leben - das lila Armband

„Seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.“

(Monatsspruch für September, Nehemia 8,10)

Liebe Leserinnen und Leser,

kennen Sie das lila Armband? Erfunden hat es der amerikanische Pastor Will Bowens aus Kansas City. Am Anfang stand eine Vision: Wie wäre es eigentlich, wenn man die Welt in eine jammerfreie Zone verwandeln würde? Kein Meckern und Klagen, kein Kritisieren und Tratschen. Frei nach dem Motto: Wenn du mit etwas nicht zufrieden bist, dann versuche es zu ändern. Wenn du es nicht ändern kannst, ändere deine Einstellung dazu, aber versuche nicht zu jammern. In einem Sonntagsgottesdienst im Jahr 2006 machte er Ernst und verteilte an seine Gemeindemitglieder lila Armbänder und sagte: „Jedes Mal, wenn Sie sich beim Jammern oder Meckern erwischen, nehmen Sie dieses Armband von Ihrem einen Arm ab und ziehen es an ihr anderes Handgelenk.“

Die Aktion war ein voller Erfolg - nur ein Jahr später hatten über 5 Millionen Menschen diese Anregung aufgegriffen. Und das lila Band hat mittlerweile auch den Sprung über den Ozean geschafft.

Das Armband ist dabei nur ein Begleiter auf Zeit. „Die 21-Tage Herausforderung“, so nennt Will Bowens seine Kampagne. Das Ziel dabei ist es, das Band 21 Tage an ein und demselben Handgelenk zu tragen. Also 21 Tage am Stück ohne zu nörgeln, zu jammern und zu klagen. Will Bowens hatte gelesen, dass es genau 21 Tage dauert, bis ein Hühnerei ausgebrütet ist und ironischerweise zugleich auch 21 Tage, bis ein Mensch eine neue Verhaltensweise so eingeübt hat, dass sie ihm zur Gewohnheit wird.

Ja, wir sind Gewohnheitstiere, nur dass wir unseren Willen in der Regel nicht so trainieren, wie wir es mit unserem Körper beim Sport tun oder mit unserem Geist in der Meditation.

Das lila Band ist also so etwas wie ein Trainingsgerät für den Willen. Durchschnittlich braucht man vier bis acht Monate, bis es gelingt, 21 Tage am Stück das Band nicht zu wechseln.

Aus eigener Erfahrung kann ich Ihnen sagen: Man hat am Anfang eine Menge zu tun. Hin und her wechselt das Armband an meinen Handgelenken. Manchmal während eines Gesprächs dreimal. Es ist leichter aufzugeben als weiterzumachen. Es braucht auch eine gewisse Sturheit des Willens, um

durchzuhalten. Das lila Band ist übrigens auch wasserfest, es gibt also gar keinen Grund, in irgendeiner Situation das Band abzunehmen.

Wenn Ihnen die Farbe Lila Probleme macht und Sie darüber meckern sollten, wäre das nun das erste Mal, dass Sie das Band wechseln würden. Viele haben das bereits getan! Doch

Lila ist im Kirchenjahr eben auch die Farbe der Vorbereitung, der Klärung und der Reinigung. Insofern passt sie gut, auch wenn sie für manche Männer sicherlich eine modische Herausforderung darstellt.

Von den 21 Tagen bin ich übrigens noch weit entfernt, aber man wird aufmerksamer für sich selbst und sein Auftreten, für seine Gedanken und Worte und die der anderen natürlich auch.

Es ist ein Experiment für eine gewisse Zeit. Ich selbst kann mir nicht vorstellen, mein Leben lang auf die Klage oder das Jammern zu verzichten; es gibt Zeiten, da ist es doch sehr heilsam und gut. Die Menschen des alten Israels konnten ein Lied davon singen. Ich denke zum Beispiel an die Klagepsalmen des Alten Testaments.

Dennoch: ich lerne zu unterscheiden, dafür ist das Armband hilfreich. Es gibt viel „mentale Umweltverschmutzung“, wie es Will Bowens formuliert, es gibt viel Jammern ohne wirklichen guten Grund.

Wie sieht es aus bei Ihnen und Euch? Lust mitzumachen? Zwei Termine sind vorgesehen in Broder Hinrick, um sich mit dem lila Band näher zu beschäftigen: ein Gottesdienst und ein Gemeindeabend (mehr dazu auch auf Seite 3 in diesem Gemeindebrief).

Wer weiß, vielleicht verwandelt sich ein kleiner Stadtteil im Nordosten Hamburgs bald in eine meckerfreie Zone?



*Herzliche Grüße in alle Häuser und Wohnungen
Ihre Pastorin Bettina Rutz*

KOMPETENZ SEIT 1928

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- WARTUNG
- SIEL
- DACH
- NOTDIENST
- RAUCHMELDERDIENST

**ERWIN
MEIER**

Erwin Meier GmbH & Co. KG · Ellerneck 41 · 22045 Hamburg · info@erwin-meier-gmbh.de

Der Nachfolger von Firma:



Tangstedter Landstr. 173 • 22417 Hamburg
Tel.: 040/520 24 92 oder 040/520 90 97
Fax: 040/520 94 83

Das Gottesdienst ABC..... F wie Friedensgruß



Wenn wir einen Gottesdienst mit Abendmahl feiern, dann werden wir aufgefordert, einander auch mit einer kleinen Geste ein Zeichen des Friedens zu geben: den sogenannten Friedensgruß. Wir reichen einander die Hand und sagen: „Friede sei mit dir“. Nicht immer ist einem die Person, der wir die Hand geben, vertraut, wir sitzen ja nicht immer neben Freunden oder Bekannten. Das hat auch seinen Sinn, denn Jesus traut uns zu, mit allen Menschen in Frieden leben zu können. Und er fordert uns auch heraus, den Frieden zu suchen und zu finden. Dennoch: man setzt sich, wenn man einen Gottesdienst besucht, wahrscheinlich nicht gerade in eine Bank mit seinem Erzfeind. Und wenn doch, dann ist der Friedensgruß wohl ein eindeutiges Angebot und der erste Schritt zur Versöhnung.

Jesus sagt in der Bergpredigt zu der Volksmenge: „Selig sind die Frieden stiften, denn sie werden Kinder Gottes heißen“. Und zu seinen Jüngern sagt er: „Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch.“ Mit dem Friedensgruß zeigen wir einander unseren Willen und unseren Wunsch, mit allen in Frieden leben zu wollen, mit Freunden und mit Fremden - und sogar mit unseren Feinden.

Der Friedensgruß ist übrigens auch in anderen Religionen beheimatet. Sich Frieden zu wünschen gehört im Judentum (hebräisch: Schalom) und im Islam (arabisch: salam alaikum) zur alltäglichen Begegnung unter Glaubensgeschwistern dazu.

Source am Morgen mit Konfirmandenbegrüßung Sonntag, 1. September, 11 Uhr

Zahlreiche Jugendliche haben nach den Sommerferien in Broder Hinrick mit dem Konfirmandenunterricht begonnen. Grund genug, sie in einem besonderen Source am Morgen zu begrüßen. Voraussichtlich präsentieren die neuen Konfirmanden, die Ende August ihre erste Wochenendreise gemacht haben, Werkstücke im Gottesdienst. Herzliche Einladung besonders an die neuen Konfirmanden mit ihren Familien, aber auch an alle Jugendlichen, Familien und Gemeindeglieder!

Rainer Aue

Jugendgottesdienst Source mit Jugendchor Sonntag, 20. Oktober, 18 Uhr

Nach den Herbstferien und rechtzeitig, bevor die heiße Basar-Phase beginnt, feiern wir am Sonntag, dem 20. Oktober einen Source-Jugendgottesdienst mit Band zur gewohnten Zeit um 18 Uhr. Wir freuen uns über viele Besucher/innen!

Wer noch bei der Gottesdienstgestaltung mitwirken möchte, - auch musikalisch - möge sich gern bei Pastorin Bettina Rutz oder mir melden.

Rainer Aue

„Einwandfrei leben“ mit dem lila Armband Sonntag, 8. September, 10 Uhr, Gottesdienst und Donnerstag, 26. September, 19-21 Uhr, Gemeindeabend



Der amerikanische Pastor Will Bowens hatte 2006 die Idee, mithilfe eines lila Armbandes das Jammern und Klagen auf der Welt zu reduzieren. Das Band wechselt das Handgelenk immer dann, wenn man sich beklagt, meckert, jammert oder tratscht. Das Ziel ist es, 21 Tage lang das Armband nicht zu wechseln. Mehr dazu auch im Vorwort dieses Gemeindebriefes auf Seite 2.

In dem Gottesdienst am 8. September beschäftigen wir uns näher mit dem lila Armband, den Gedanken von Will Bowens und mit ausgewählten Texten von Menschen der Bibel zum Thema Lob und Klage. Alle Interessierten bekommen im Anschluss kostenlos ein lila Armband, einfach mal zum Ausprobieren.

An einem Gemeindeabend am Donnerstag, dem 26. September wollen wir unsere Erfahrung mit dem Armband austauschen und das Thema „Lob und Klage“ vertiefen.

Auch alle, die nicht zum Gottesdienst kommen konnten, sind herzlich eingeladen. Das Band kann man sich auch im Kirchenbüro abholen.

Wir treffen uns im Gemeindehaus von 19-21 Uhr, ein kleiner Imbiss wird gereicht. Zur besseren Planung erbitten wir Ihre Anmeldung im Kirchenbüro unter Tel.: 520 42 81.

beflügelt

NACHT DER KIRCHEN HAMBURG

**Samstag, 14. September,
19 - 23 Uhr**

**Musik, Texte, Begegnungen
- ein Abend zum Leichterwerden!**

Ein buntes und nahrhaftes Programm für Leib und Seele erwartet die Gäste der 10. Nacht der Kirchen in der Broder-Hinrick-Kirche: Chöre, Bands, Solisten, musikalische Leckerbissen, gemeinsames Singen, Geschichten zwischen Himmel und Erde. In den Pausen reichen wir Getränke und einen Imbiss.

Unser Programm:
 19 Uhr: Begrüßung und Einstimmung
 19.10 - 20 Uhr: „Singen beflügelt“
 Kantorei von Broder Hinrick (Rémi Laveranne) und Chor der Stadtteilschule am Heidberg (Marion Hopp)
 20.30 Uhr: „Flöte und Stimme“
 Barbara Bangerter (Querflöte), Almut Wilker (Sopran) und Piano
 22.00 Uhr: „Gospel and Guitars“:
 Gospelchor Broder Hinrick, Jens-Peter Schröder, Stefan Boeken und Gäste
 22.55 Uhr: Abschlusslied und Abendsegen

**„Schau genau hin: ein kleines Senfkorn Hoffnung!“
 Erntedankgottesdienst
 mit Abendmahl
 6. Oktober, 11 Uhr**

Gemeinsam wollen wir das Erntedankfest feiern. Wir freuen uns, wenn jeder Besucher eine kleine Erntegabe mit zum Gottesdienst bringt: einen Apfel, einen Kohlrabi o.ä., Eingemachtes, etwas aus Korn oder auch Blumen sind sehr willkommen. Gemeinsam wollen wir unsere Erntegaben während des Gottesdienstes zum Altar bringen.

Gerne dürfen Erntegaben und Blumen auch wie gewohnt bis Sonnabendmittag vor dem Gemeindehaus abgelegt werden. Alle Gaben werden später an Menschen verteilt, die sie gut gebrauchen können.

**Liederabend mit der Gruppe
 „Iber fremde Vejgn“
 Sonntag, 27. Oktober, 17 Uhr
 Internationale Volkslieder zum
 Hören und Mitsingen**

Ein gut gemischtes Programm mit bekannten und unbekanntem alten und neuen Liedern und Stücken aus verschiedenen Ländern Europas erwartet Sie an diesem Nachmittag. Die Gruppe „Iber fremde Vejgn“ mit Conni Averhoff (Violine, Gesang, Percussion), Ingrid Oesterley (Akkordeon, Gitarre, Gesang), Andreas Riebl (Gitarre, Klarinette, Gesang) und Wilhelm Dressler (Violine, Concertina, Gesang) hat dieses Mal eine Reihe von schönen Volksliedern im Programm und lädt dazu zum Mitsingen ein.

Ihr Partner in Gesundheitsfragen

Thymian

apotheker

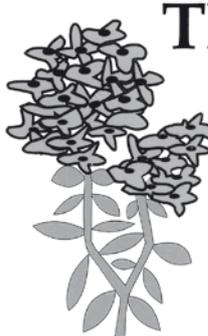
Inhaber: A. Hidary e.K

Tel. 0 40 520 24 49
 Fax : 0 40 520 44 23

Mo.-Fr. 8³⁰-18³⁰ Uhr
 Sa. 8³⁰-13³⁰ Uhr

Tangstedter Landstr. 238 • 22417 Hamburg

Internet: www.thymian-apotheke-hh.de • e-mail: info@thymian-apotheke-hh.de



KINDERMUSICAL

„König Salomo und die Lilien
auf dem Felde“ mit den
Langenhorner Kinderchören
Sonntag, 3. November, 11 Uhr,
im Rahmen des „Gottesdienstes um
elf“ in Broder Hinrick und
Sonnabend, 9. November, 18 Uhr,
in St. Jürgen.



Die Novizin Clara-Maria hört von ihrer Lehrerin, Novizenmeisterin Stella, von König Salomo und seiner Weisheit. Sie wünscht sich am Abend beim Einschlafen nichts sehnlicher, als einmal in die Zeit von König Salomo reisen zu können. Beide wachen im Palast des Königs auf, allerdings nicht des Königs Salomo, sondern seines alten Vaters, König David, den wir schon von anderen Kindermusicals kennen („Ich will das Morgenrot wecken - David wird König“). Als König David stirbt, staunen die beiden Nonnen über die Streitereien, die wegen der Nachfolge auf den Thron entstehen. Letztlich wird Davids Sohn Salomo König, der sehr unter der Fuchtel seiner herrischen Mutter steht. Clara-Maria und Stella raten ihm, sich in seinem Leben nur Gott anzuvertrauen, er wird ihm den Weg weisen. Mit diesem Vertrauen führt König Salomo das Volk in Weisheit in eine neue Zeit.

Das Kindermusical ist vom Düsseldorfer Kantorenkonvent geschrieben worden. Es enthält jazzige Teile und ist dabei in der klassischen Kindermusical-Besetzung gehalten, mit Violine, Klarinette und Klavier. Auch dieses Mal sind die Kinder wieder mit Feuereifer bei der Sache und freuen sich darauf, das Musical aufführen zu können.

Julia Götting



Oel- u. Gasfeuerung · Brennwert-, Solar- und Sanitärtechnik

Wartungs-, Not- und Kundendienst - Ihr Meisterbetrieb aus der Nachbarschaft !

Wir sind umgezogen, bitte notieren Sie sich folgende Adresse:

Tangstedter Landstraße 140 · 22415 Hamburg

E-Mail: info@huyke-heizung.de

Unsere Rufnummern ändern sich nicht.

hartwig h. huyke GmbH - Geschäftsführer: Patrick Willhöft

Der Trauer und der Erinnerung Raum geben Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 24. November, 10 Uhr mit der Kantorei

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr ist dem Gedenken unserer Verstorbenen gewidmet. Wir hören im Gottesdienst die Namen derer, die in diesem Jahr gestorben sind. Wir zünden eine Kerze für sie an und beten miteinander. Aber auch all jene, die vor längerer Zeit gestorben sind, sind wieder gegenwärtig. In Gedanken berühren wir die Ewigkeit. Die Gemeinschaft im Gottesdienst, das Gebet zu Gott, die Lieder und die Feier des heiligen Abendmahls können uns neue Kraft geben und Mut auf unserem Lebensweg. Alle, die ihre Verstorbenen, die außerhalb unserer Gemeinde bestattet wurden, auch erwähnt haben möchten, können uns gerne Namen und persönliche Angaben mitteilen. Ein kurzer Anruf im Pastorat oder im Kirchenbüro genügt.



eigene Hauskapelle



Ihr Partner für
Bestattungsvorsorge



Abschiedsräume

Wulff & Sohn

Bestattungsinstitut
seit 1912

In guten und in schlechten
Zeiten an Ihrer Seite





**Einladung zur Basarkonferenz
Montag, 23. Sept.
18.30 Uhr**

Vielleicht haben Sie ja auch schon das ganze Jahr über Dinge gesammelt, die Sie unserer Gemeinde für den Basar spenden möchten. Ab 2. November ist es dann endlich so weit: Sie können all diese Dinge zu uns ins Gemeindehaus bringen oder wir holen Sie bei Ihnen ab! In den folgenden zehn Tagen werden Ihre Spenden sortiert, und am Sonntag, dem 16. November findet unser Basar wieder statt. Dann wird es viel zu sehen geben, Sie können ausgiebig stöbern und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt.

Wenn Sie ein wenig Zeit und Lust haben, uns bei den Vorbereitungen zum Basar zu helfen, dann schauen Sie gern mal rein! Auftakt für alle Helfer ist die Basarkonferenz am Montag, dem 23. September um 18.30 Uhr im Gemeindesaal. Sie sind herzlich eingeladen!

Krippenspieler gesucht!!!

Es ist zwar noch etwas hin, aber Weihnachten kommt auch dieses Jahr ganz bestimmt! Am Heiligen Abend wollen wir wieder in den Familiengottesdiensten um 14.30 Uhr und 15.30 Uhr ein Krippenspiel aufführen.

Wir proben dafür immer mittwochs am 4. Dezember, 11. Dezember und 18. Dezember in der Zeit von 17.15 bis 18.30 Uhr.

Die Generalprobe findet statt am Montag, dem 23. Dezember von 14 -15.30 Uhr.

Alle Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen mitzumachen. Auch größere Kinder sind natürlich willkommen!

Hallo Bücherfreunde,

Es gibt schon viele tolle Angebote in unserer Gemeinde. Nun möchten wir ein weiteres Highlight hinzufügen: **die Bücherstube**. Wir haben ein großes Angebot über alle Bereiche der Literatur anzubieten.



Die Öffnungszeiten sind:
jeden 2. Dienstag im Monat ab 16.30 Uhr und
jeden 4. Sonntag im Monat ab 11 Uhr.

Sie können gemütlich bei einer Tasse Kaffee nach Herzenslust stöbern und sich für kleines Geld mit Lese-stoff eindecken. Nutzen Sie diese Gelegenheit, Sie werden begeistert sein! Die nächsten Termine sind am 10. September (Dienstag) und 22. September (Sonntag). Bis dann - ich hoffe, wir sehen uns!

Traute Huber und Mitstreiterinnen

MINA & Freunde



Ernährung betrifft jeden, aber jeder is(s)t anders!

Wir sind Ihre persönliche Ernährungsexperten und beraten Sie bei Diabetes, Darmerkrankungen, Allergien, Fettstoffwechsellstörungen, Übergewicht etc. Informieren Sie sich unverbindlich bei einem ersten Gespräch.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.



DR. AMBROSIUS – Studio für Ernährungsberatung

Kirsten Malluvius & Team
Diplom Oecotrophologin

Telefon: 040 - 520 13 825
E-Mail: k.malluvius@dr-ambrosius.de
www.dr-ambrosius-hamburg.de

Unsere Ernährungsprogramme sind von den meisten Krankenkassen anerkannt.



Komm mit in die Kinderkirche!

Wenn Du zwischen fünf und zehn Jahre alt bist, bist Du herzlich eingeladen, unsere Kinderkirche zu besuchen. Wir hören spannende biblische Geschichten, basteln und singen. Wir treffen uns immer am letzten Freitag im Monat von 15.30-17 Uhr



in der Broder-Hinrick-Kirche. Wenn die Glocken läuten, geht es los. Schau doch mal vorbei, wir freuen uns auf Dich! Die nächsten Termine sind am 30. August, 27. September, 25. Oktober und 29. November.

Dalia Prehn, Silke Marglowski und Pastorin Bettina Rutz

Hallo Ihr,

ich muss Euch schnell wieder etwas erzählen: Heute habe ich etwas beobachtet, das mich sehr fasziniert hat. Ich war gerade mal für eine Weile ein bisschen faul und habe mir ein angenehmes Plätzchen zum Dösen unter dem alten Apfelbaum gesucht. Naja, und wie ich da so herumlag, bemerkte ich, dass um mich herum ein Treiben herrschte, das mich ganz nervös machte. Beim genaueren Hinsehen bemerkte ich, dass auf mir und um mich herum ganz viele Ameisen herumkrabbelten. Es war ein einziges Gewusel. Aber was machten die eigentlich? Können die nicht auch einfach mal still halten und ausruhen, so wie ich? Nö, die schienen alle gezielt auf einem Weg zu sein. Und ich saß wohl mitten auf diesem Weg. Wow, eine trug so ein weißes Ding in der Gegend herum, das war viel größer als sie selbst und schien ganz leicht zu sein. Eine andere Ameise trug mit einer anderen zusammen ein Stöckchen - für sie musste das wie ein riesiger Baumstamm sein. Für mich sah das alles nach sehr viel Arbeit aus.

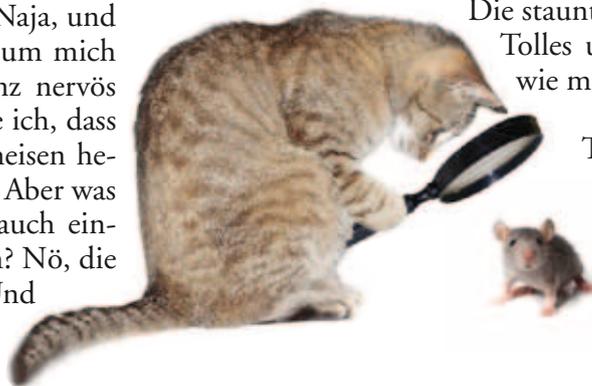
Ich legte mich auf den Rücken und schaute in den Himmel. Und plötzlich kam ich mir ganz klein und winzig vor. Noch winziger als so eine Ameise. Ich dachte, dass das doch irgendwie irre ist, was der liebe Gott da geschaffen hat. Den Himmel, die Erde, die Berge, das Meer, die Lebewesen ... ich kam aus dem Staunen gar nicht mehr heraus.

„Omaaaa, ich habe gerade einen so riesigen Respekt vor dem Ganzen hier auf dieser schönen Erde!“ „Ja“, sagt Oma, „wir machen uns das viel zu selten bewusst, weil wir einfach immer viel zu beschäftigt sind und nicht aufs Detail schauen. Die Schöpfung ist etwas Einzigartiges und wir sollten noch viel bewusster mit ihr umgehen. Gott hat uns nur eine Erde gegeben und es ist unsere Aufgabe, damit sorgsam umzugehen und sie auch für zukünftige Generationen zu erhalten. Wir können z.B. darauf achten, dass wir nicht immer überall im Haus das Licht brennen lassen, den Wasserhahn können wir ausdrehen, während wir uns die Zähne putzen, den Weg zur Schule, den schaffen wir sehr gut zu Fuß oder mit dem Rad, es gibt ganz viele Beispiele aus dem täglichen Leben, die wir ändern können und damit dazu beitragen.“

Vielleicht habt ihr auch Ideen und schickt sie uns ins Kirchenbüro. Die E-Mailadresse lautet: Broder.Hinrick@t-online.de.

Jetzt weiß ich auch endlich, warum die große Katze immer vor meinem Mauseloch sitzt.

Die staunt, dass es so etwas Tolles und Einzigartiges wie mich gibt!!!



Tschüssiii

Eure Kirchenmaus

FLEUROPS SERVICE



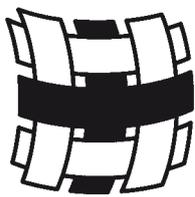
Blumen Engebrecht

Inhaberin: Michaela Berger

LADEN MIT CHARME UND QUALITÄT

Brautsträuße, Tischdekorationen,
Grabgestecke, Kränze,
auch besondere Wünsche versuchen wir zu erfüllen

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9⁰⁰-13⁰⁰/15⁰⁰-18⁰⁰ Uhr · Samstag 9⁰⁰-13⁰⁰ Uhr · Sonntag geschlossen · Tangstedter Landstraße 252 · 22417 Hamburg · Tel: 520 58 91



Unsere
Veranstaltungen

Evangelisch- Lutherische Kirche in Langenhorn

Mittwoch, 4. September, 15 Uhr, Zachäus
Chor für einen Nachmittag. Jede Stimmelage hat hier ihren Platz. Atemübungen, Einsingen, Lieder mehrstimmig proben. Mitzubringen ist nur Freude am Singen. Leitung: Andrea Messerschmidt. Weiterer Termin: 13. November.



Sonnabend, 14. September, 19-23 Uhr
Nacht der Kirchen zum Motto: „Beflügelt“.
Broder Hinrick 19-23 Uhr: Musik, Texte, Begegnungen - ein Abend zum Leichterwerden! Ein buntes und nahrhaftes Programm für Leib und Seele erwartet die Gäste: Chöre, Bands, Solisten, musikalische Leckerbissen, gemeinsames Singen, Geschichten zwischen Himmel und Erde. In den Pausen Imbiss und Getränke.

St. Jürgen, 18.30-23 Uhr: Ein beflügelter Abend mit Posaunenchor, Samba mit Gitarrenensemble, Chor-Andacht, Orgelmusik zu vier Händen, satirischen Texten, Chansons mit Gitarre, Taizé-Liedern, dazu Gespräche bei Häppchen, Wasser und Wein.

Donnerstag, 19. September, 19 Uhr, Ansgar Gemeindehaus: Filmabend zum Thema „Demenz“. Der Sohn einer an einer Demenz erkrankten Mutter macht einen Film über die Krankheit Alzheimer - über Bitteres und Ermutigendes. Im Anschluss Möglichkeit zum Austausch und zur Information mit Pastor Tobias Götting, ehrenamtl. Vorstandsmitglied der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.; Kollekte erbeten.

Sonnabend, 21. September, 10 -13 Uhr St. Jürgen
Kinderbibeltag „Schöpfungsgedanken“. Singen, Spielen, Beten, Basteln, Mittagessen.

Donnerstag, 26. September, 19 - 21 Uhr, Broder Hinrick Gemeindefaal: Gemeindeabend zum Thema „Einwandfrei leben mit dem lila Band“

Freitag, 27. September, 15 Uhr St. Jürgen
KaffeeKulturGlaubenssachen. Lebensringe sichtbar machen - Christel Vierle berichtet von der Arbeit der Biografie-Werkstatt der Erlöserkirche Farmsen.

Sonntag, 13. Oktober, 18 Uhr, Ansgar
Chor- und Bläserkonzert mit Werken von Rheinberger, Reger, Mendelssohn u.a.. Mit dem Altstädter Bläserkreis, DIE KLEINE KANTOREI, Leitung: Hartmut Sturm. Orgel: Julia Götting.

Donnerstag, 17. Oktober, 17 Uhr, Zachäus
Andacht für Trauernde. Der Trauer einen Ort und eine Zeit geben. Alle, die um einen Menschen trauern, egal wie lange der Verlust auch her ist, sind herzlich eingeladen. Leitung: Pastor Oliver Spies. Klavier- und Saxophon-Musik. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, eine Tasse Tee miteinander zu trinken.

Sonnabend, 19. Oktober, 15 - 18 Uhr, St. Jürgen
Flohmarkt „rund ums Kind“. Standgebühr 10 Euro oder 5 Euro und ein Kuchen. Anmeldung unter Telefon 53718520 oder tanjaeyles@yahoo.de.

Sonnabend, 19. Oktober, 17 Uhr, Zachäus
Theateraufführung. „Die Herbstzeitlosen“ spielen „Deutschland 2060 - Willkommen in der Zukunft“, ein witziges und hintergründiges Science-Fiction-Stück.

Freitag, 25. Oktober, 15 Uhr, St. Jürgen
KaffeeKulturGlaubenssachen. Erntedank-Talente-Korb. Wir lernen die vielfältigen Begabungen kennen, die Gott in uns geweckt hat.

Sonnabend, 26. Oktober, 16-20 Uhr, St. Jürgen
Kicker-Turnier für Jung und Alt, Frauen und Männer, Anfänger und Fortgeschrittene. Startgebühr 5 Euro pro Team. Anmeldung in Zweiertteams bei Michael Grüttner im Jugendbüro.

Sonntag, 27. Oktober, 11 Uhr, Ansgar, Gemeindehaus
Schnuppertag der Langenhorner Kirchenchöre. Die Kirchenchöre der Gemeinden St. Jürgen-Zachäus, Broder Hinrick und Ansgar laden ein zu einem Probenstag, der um 11 Uhr im Gemeindehaus Ansgar beginnt. Wir wollen miteinander singen, essen und uns kennenlernen. Den Abschluss bildet der Abendgottesdienst um 18 Uhr in der Ansgar-Kirche, in dem wir die geprobteten Stücke aufführen werden. Zu den Essenzeiten, Mittag und Kaffeezeit, steuert, wer mag, etwas zum Buffet bei.

Sonntag, 27. Oktober, 17 Uhr, Broder Hinrick Gemeindefaal: Liederabend mit der Gruppe „Iber fremde Vejn“. Internationale Volkslieder zum Hören und Mitsingen.

Sonntag, 3. November, 11 Uhr, Broder Hinrick
Kindermusical „König Salomo und die Lilien auf dem Felde“ mit den Langenhorner Kinderchören, im Rahmen des „Gottesdienstes um elf“.

Sonnabend, 9. November, 18 Uhr, St. Jürgen
Kinder-Musical „Salomo und die Lilien auf dem Felde“, Aufführung der Langenhorner Kinder-Kirchenchöre. Anschließend für alle Kinder, die Lust dazu haben: Übernachtung in der St. Jürgen Kirche.

Sonntag, 10. November, 11-17 Uhr, Ansgar
Martinsmarkt

Freitag, 15. November, 15 Uhr, St. Jürgen
KaffeeKulturGlaubenssachen. Albert Schweitzer: Arzt, Theologe, Musiker. Bilder aus seiner Arbeit, Texte, Tondokumente seiner Bach-Interpretation.

Sonnabend, 16. November, 12-18 Uhr, Broder Hinrick
Basar

VERANSTALTUNGSORTE UND KONTAKTE:

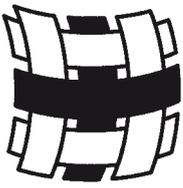
ANSGAR-KIRCHE: Langenhorner Chaussee 266 · Tel: 531 85 10 · **Gemeindefaal:** Wördenmoorweg 22

BRODER-HINRICK-KIRCHE: Tangstedter Landstr. 220 · Tel: 520 42 81

ST. JÜRGEN-KIRCHE: Eichenkamp 10 · Tel: 537 05 75

SCHRÖDERSTIFT: Kiwitmoor 26

ZACHÄUS-KIRCHE: Käkenflur 22a · Tel: 527 05 68



ANSGAR

BRODER HINRICK

01.09. 10.00 Uhr 14. So. nach Trinitatis	Familiengottesdienst „Kinderbibelwochenende“ Pastor Martens	11.00 Uhr Begrüßung	„Gottesdienst um elf“ mit der neuen KonfirmandInnen PastorAue, Pastorin Rutz
08.09. 10.00 Uhr 15. So. nach Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl „Einwandfrei leben mit dem lila Armband“ - Pastorin Rutz
15.09. 10.00 Uhr 16. So. nach Trinitatis	gemeinsamer ökumen. Gottesdienst im EKZ Langenhorner Markt	10.00 Uhr	gemeinsamer ökumen. Gottesdienst im EKZ Langenhorner Markt
22.09. 18.00 Uhr 17. So. nach Trinitatis	Abendgottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Rutz
29.09. 10.00 Uhr 18. So. nach Trinitatis	Familiengottesdienst „Erntedank“ Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Rutz
06.10. 10.00 Uhr Erntedank	Gottesdienst mit Konfirmanden Pastor Martens	11.00 Uhr	„Gottesdienst um elf“ zum Erntedank mit Abendmahl Pastorin Rutz
13.10. 10.00 Uhr 20. So. nach Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Rutz
20.10. 10.00 Uhr 21. So. nach Trinitatis	Gottesdienst Pastor Martens	18.00 Uhr	Source-Jugendgottesdienst mit Band Pastor Aue und Team
27.10. 18.00 Uhr 22. So. nach Trinitatis	Gottesdienst „Barlach: Singender Mann“, mit den Langenhorner Kantoreien, Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Parra
31.10. 10.00 Uhr Reformationstag	Gottesdienst im Altenzentrum Ansgar; Pastor Götting	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Kantorei Pastorin Rutz, Pastoren Spies und Tröstler
03.11. 10.00 Uhr 23. So. nach Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	11.00 Uhr	„Gottesdienst um elf“ mit Kinder- musical „König Salomo und die Lilien auf dem Felde“, Pastorin Rutz
10.11. 10.00 Uhr Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Gottesdienst mit Pfadfindern zum Martinsmarkt Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Rutz
17.11. 10.00 Uhr Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Gottesdienst zum Gedenken an die Zerstörung der Synagogen vor 75 Jahren, Pastor Götting	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Rutz
20.11. 15.30 Uhr Buß- und Bettag 18.00 Uhr	Andacht im Altenzentrum Ansgar Pastor Götting Ökumenische Andacht Pastor Martens	19.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst im Schröderstift
24.11. 10.00 Uhr Ewigkeitssonntag 18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Gedenken an die Verstorbenen Pastoren Götting und Martens Musik und Meditation Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, Kantorei Pastorin Rutz
01.12. 10.00 Uhr 1. Advent	Gottesdienst - gemeinsam mit Menschen mit Demenz Pastor Götting	11.00 Uhr	„Gottesdienst um elf“ Pastorin Parra

Gottesdienste im **Röweland** 4. September, 6. November jeweils 16 Uhr mit Pastor Götting

ST. JÜRGEN

ZACHÄUS

18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastorin Grambow	11.00 Uhr	Familienkirche Pastorin Grambow und Team	01.09.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper		Fahrdienst nach St. Jürgen	08.09.
10.00 Uhr	gemeinsamer ökumen. Gottesdienst im EKZ Langenhorner Markt	10.00 Uhr	gemeinsamer ökumen. Gottesdienst im EKZ Langenhorner Markt	15.09.
10.00 Uhr	Familienkirche mit Wiedersehen nach dem Zeltlager Pastorin Grambow und Team	11.00 Uhr	Gottesdienst Vikar Lemke	22.09.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	29.09.
10.00 Uhr	Familienkirche an Erntedank Vikar Lemke und Team		Fahrdienst nach St. Jürgen	06.10.
18.00 Uhr	Abendandacht Pastor Spies	11.00 Uhr	Gottesdienstreihe „Älter werden“: „Vom Leben erzählen - Arbeiten an der eigenen Biografie“, Pastor Spies	13.10.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) anschl. Gemeindeversammlung Pastor Peper	18.00 Uhr	Taizé-Andacht Team	20.10.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow, Vikar Lemke	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Grambow	27.10.
19.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Broder Hinrick	19.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Broder Hinrick	31.10.
18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	03.11.
	Fahrdienst auf Anfrage	11.00 Uhr	Gottesdienst zum 40. Jubiläum der Zachäus-Kirche Team	10.11.
10.00 Uhr	Gottesdienst Vikar Lemke	18.00 Uhr	Taizé-Andacht Team	17.11.
19.00 Uhr	Gottesdienst im Schröderstift Pastorin Rutz, Pastoren Spies und Tröstler	19.00 Uhr	Gottesdienst im Schröderstift Pastorin Rutz, Pastoren Spies und Tröstler	20.11.
10.00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl (Tr) Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl Pastorin Grambow, Pastor Spies	24.11.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper	16.00 Uhr	Adventssingen für Klein und Groß Kantorin Nitschke, Pastor Spies	01.12.

Gottesdienste im **Schröderstift** 14-täglich mittwochs um 16.30 Uhr mit Pastor Spies:

18. September, 2. Oktober, 16. Oktober, 6. November

STÄNDIGE VERANSTALTUNGEN

Für KINDER

Kinderchor * mit Julia Götting
jeden Dienstag
I: 5 - 8 Jahre: 16.15 - 17 Uhr
II: 9 - 12 Jahre: 17 - 18 Uhr.

Kinderkirche * für Kinder ab Fünf
mit Dalia Prehn, Silke Marglowski
und Pastorin Bettina Rutz.
Jeden letzten Freitag im Monat,
15.30 Uhr: 30. August,
27. September, 25. Oktober,
29. November

Für JUGENDLICHE

Jugendchor * ab 13 Jahre
mit Julia Götting
jeden Dienstag 18 - 19.30 Uhr.

Für ERWACHSENE

**Moder Hinricke, eine Frauen-
gruppe 60+**
jeden 2. Montag im Monat um
16.30 Uhr und nach Absprache.

Mütterkreis mit Frau Dettmann
jeden 2. Dienstag im Monat
um 16 Uhr.

Besuchsdienstkreis
jeden letzten Freitag im Monat
9.30 - 11 Uhr.

Bücherstube
geöffnet jeden 2. Dienstag im
Monat ab 16.30 Uhr und jeden
4. Sonntag im Monat ab 11 Uhr.

Gospelchor *
jeden Mittwoch 20 Uhr.

Kantorei mit Rémi Laversanne
jeden Montag 19.30 - 21 Uhr.

**Senioren-Sing- und
Gesprächskreis**
mit Vera Middleton
jeden Dienstag 11 - 12 Uhr.

Tansania-Arbeitskreis
jeden 1. Dienstag im Monat
um 18.30 Uhr
Veranstaltungsort bitte im
Gemeindebüro erfragen

* nicht in den Hamburger Schulferien

Amtshandlungen:

Es wurden getauft:

Anton Panka
Kjell Peterson
Emely Pfalzer
Jannik Luca Diederichs
Toni Epifani

Es wurde bestattet: Alfred Haas, 82 Jahre

Sprechzeiten

Büro Andrea Kruhl: Tangstedter Landstr. 220, Di - Do, 9 - 12.30 Uhr

Pastorin Bettina Rutz

Pastor Rainer Aue, Jugendarbeit

Pastorin im Ehrenamt Ute Parra

Sozial- und Diakoniestation Langenhorn: Timmweg 8, Mo - Fr, 8 - 18 Uhr

Kirchliche Telefonseelsorge (kostenlos):

Tel 520 42 81, Fax 520 63 96

Tel 530 480 88

Tel 41 35 45 01

Tel 56 19 59 25

Tel 532 86 60, Fax 532 866 29

Tel 0800 111 0 111

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Dezember - Januar 2014 ist Freitag, 1. November 2013

Der Gemeindebrief erscheint fünfmal im Jahr zu folgenden Terminen:

1. Februar, 1. April, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember.

Herausgegeben vom Kirchenvorstand: K. Andre, S. Boeken, H. Buchwald, H. Dohm, J. Gabriel, R. Groth, F. Knofe,
A. Kruhl, F. Malin, M. Reiners, B. Rutz, J.-P. Schröder, A. Stripp.

Redaktion: I. Böhm-Röckrath, R. Groth, A. Kruhl, D. Otto, B. Rutz.

Layout: T. Kruhl, Reprografiker Auflage: 3500 Stück.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Broder Hinrick Hamburg-Langenhorn, Tangstedter Landstr. 220, 22417 Hamburg.

Spenden- und Beitragskonto: Broder-Hinrick-Kirche: Haspa BLZ 200 505 50, Kontonummer 1091 211 019

Homepage: www.broder-hinrick.de, E-Mail-Adresse: Broder.Hinrick@t-online.de